

Bilanz 2009/Merkur Versicherung AG - Graz, 4. 5. 2010.

Merkur Versicherung: Mit gesunder Bilanz weiter auf Erfolgskurs

- **Nachhaltiger Ausbau der Kernkompetenz Gesundheitsvorsorge – zum 4. Mal in Folge über dem Branchenschnitt gewachsen**
- **Rekord-Prämienwachstum von 15,7 % in der Unfallversicherung**

Die Merkur Versicherung blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2009 in Österreich zurück. Über alle Sparten hinweg wurden am heimischen Markt abgegrenzte Prämien von insgesamt 324,9 Mio. Euro erzielt. Das ist eine Steigerung um 3,3 % zum Vorjahr (2008: 314,5 Mio. Euro). In Risiken bedeutet das ein Wachstum von 5,4 % (2008: 701.459 bzw. 2009: 738.997 Risiken).

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EGT) beträgt 2009 2,1 Mio. Euro (2008: 1,9 Mio. Euro), das ist eine Steigerung von 6,5 %.

„Die Merkur Versicherung ist 2009 weiterhin auf Erfolgskurs, das zeigen unser hervorragendes Prämienwachstum und insbesondere auch die beachtliche Risikenentwicklung“, erläutert Generaldirektor Kommerzialrat Alois Sundl.

Die Versicherungsleistungen belaufen sich auf 245,6 Mio. Euro (2008: 242,9 Mio. Euro). Die Bilanzsumme ist 2009 um 63 Mio. Euro (+5,8 %) auf 1.145,7 Mio. Euro gestiegen (2008: 1.082,7 Mio. Euro).

Die Eigenmittelausstattung erreicht 2009 einen Solvabilitätsgrad von 216 % (2008: 185 %) und liegt in allen Sparten deutlich über den Erfordernissen.

Kernkompetenz Gesundheitsvorsorge: Viermal in Folge über Markt gewachsen

Ein deutliches Signal setzte die Merkur Versicherung wiederum in ihrer Kernkompetenz, der Gesundheitsvorsorge. Im vergangenen Geschäftsjahr wurde eine Steigerung um 4,5 % erzielt – und damit bereits zum vierten Mal in Folge ein Wachstum über dem österreichischen Branchenschnitt (2009: 3,6 %) erreicht.

Die Prämieinnahmen in der Gesundheitsvorsorge beliefen sich im Jahr 2009 auf 229,3 Mio. Euro (2008: 219,4 Mio. Euro). Die Schadensleistungen betragen 165,4 Mio. Euro (2008: 156,6 Mio. Euro).

Höchste Auszeichnung beim Assekuranz Award 2010

In der größten Benchmarkstudie der österreichischen Versicherungsbranche, dem Assekuranz Award Austria (AAA), wählen österreichische Makler in geheimer Abstimmung die besten Versicherungen des Landes. Der Award wurde vor wenigen Wochen, am 15. April 2010, im Rahmen der ÖVM-Messe (Österreichischer Versicherungsmaklerring) in Linz verliehen.

▪ **Tolle Bestätigung für die Merkur Gesundheitsvorsorge**

Die Merkur Versicherung erreichte in der Kategorie Krankenversicherung erneut den 1. Platz unter allen Anbietern. *„Eine tolle Auszeichnung und Bestätigung für unser Unternehmen! Darauf ruhen wir uns nicht aus. Wir leisten auch weiterhin Pionierarbeit für eine moderne, lebensbegleitende Gesundheitsvorsorge. So haben wir mit 1. Mai eine europäische Innovation - die Privatklasse Novum (siehe Beilage) – eingeführt“*, betont Generaldirektor Sundl.

▪ **Top-Zeugnis für die Merkur Schaden-/Unfallversicherung**

Erstmals ging die Merkur Versicherung beim Assekuranz Award Austria auch in der Kategorie Schaden-/Unfallversicherung als Sieger hervor und unterstreicht damit einmal mehr das erstklassige Angebot und die überzeugende Produktqualität der Merkur in dieser Sparte.

Attraktive Produkte in der Lebensvorsorge

In der Sparte Lebensversicherung beträgt das Prämienvolumen 54,2 Mio. Euro (2008: 57,2 Mio. Euro) – hier ist das schwierige Umfeld 2009 für die gesamte Branche spürbar. Mit der vierten Tranche der Einmalerlag-Serie „Best of Life“ und der Einführung einer neuen, attraktiven Lebensvorsorge für Kinder und Jugendliche kam die Merkur Versicherung gezielt dem gesteigerten Kundenbedürfnis nach besonders sicheren und gleichzeitig interessanten Anlageformen nach.

Hervorragende Entwicklung in der Schaden- /Unfallversicherung

Besonders erfolgreich war das vergangene Jahr für die Sparte Schaden- und Unfallversicherung.

Die Prämieinnahmen in der Sachversicherung beliefen sich auf 21,1 Mio. Euro (2008: 20,3 Mio. Euro), was eine Steigerung von 3,9 % bedeutet.

In der Unfallversicherung wurden Prämieneträge in der Höhe von 20,3 Mio. Euro (2008: 17,5 Mio. Euro) erzielt. Dies entspricht einem Rekordwachstum von 15,7 %.

Damit liegt die Merkur Versicherung um ein Vielfaches höher als die Branche, die eine Steigerung in der Schaden- und Unfallversicherung von 1,8 % prognostiziert.

„Das hervorragende Ergebnis in diesem Bereich kommt nicht von ungefähr. Schließlich wurde unsere Unfallversicherung von der Zeitschrift Konsument zweimal in Folge zur besten Österreichs gewählt. Auch gibt es in unserer Haushalts-/Eigenheimversicherung - über eine u.a. attraktive Naturkatastrophen-Deckung hinausgehend - laufend Innovationen, wie z.B. seit März 2010 die Unwetterwarnung per SMS und E-Mail sowie neue Selbstbehalt-Varianten“ zeigt sich Generaldirektor Sundl erfreut.

Merkur Konzern weiter auf erfolgreichem Wachstumskurs

Wesentliche Wachstumsimpulse kamen im vergangenen Geschäftsjahr aus dem Raum Südosteuropa, in dem die Merkur Versicherung bereits seit 18 Jahren erfolgreich tätig ist. Gerade unter den allgemein schwierigen Wirtschaftsentwicklungen hat sich die stark regionale Positionierung der Merkur Versicherung bestens bewährt.

- Mit einem Marktanteil von 7,9 % (2008: 7,3 %) ist die Merkur Zavarovalnica der größte nicht inländische Lebensversicherer in **Slowenien**. Über alle Sparten wurden 2009 abgegrenzte Prämien von 45,0 Mio. Euro (2008: 43,5 Mio. Euro) erzielt, was einer Steigerung von 3,6 % entspricht. Insgesamt wird damit die nachhaltige Erfolgsgeschichte der ältesten Konzerntochter Slowenien unterstrichen.
- In **Kroatien** konnte im Jahr 2009 das Ergebnis aus dem Vorjahr gesteigert werden. Mit dem Schwerpunkt Lebensversicherung erzielte die Merkur Osiguranje insgesamt eine Prämie von 40,2 Mio. Euro. Damit belegt sie mit einem Marktanteil von 10,6 % in der Sparte Lebensversicherung den hervorragenden 3. Platz.
- Beeindruckende Zahlen liefert die Merkur Osiguranje in **Bosnien und Herzegowina**: Die Steigerung der Gesamtprämie um 22,4 % (2009: 9,1 Mio. Euro, 2008: 7,4 Mio. Euro) bedeutet gleichzeitig auch den ersten Platz im Bereich des Marktanteils in der Lebensversicherung (28,7 %). Dadurch wurde das 4. Jahr in Folge der stärkste Prämienanstieg in der Lebensversicherung in Bosnien und Herzegowina erreicht.
- Die Merkur Osiguranje in **Serbien** stand 2009 ganz im Zeichen des Wachstums. Insgesamt wurde ein Gesamtprämienaufkommen von 2,3 Mio. Euro erzielt (2008: 1,05 Mio. Euro). Das entspricht einer Steigerung von 120,8 %. Der Marktanteil für 2009 konnte auf 3,2 % gesteigert werden (2008: 1,9 %), womit wir nach nur zweijähriger Tätigkeit bereits die Nummer 7 (von insgesamt 12 Versicherungen) am Markt sind.
- 2009 war das erste, volle operative Geschäftsjahr der jüngsten Merkur Tochter im südosteuropäischen Raum. Die Merkur Osiguranje a.d. Podgorica in **Montenegro** erwirtschaftete Prämien in der Höhe von 0,3 Mio. Euro (2008: 0,01 Mio. Euro).

Im gesamten Konzern erzielte die Merkur Versicherung 2009 abgegrenzte Prämien von 418,6 Mio. Euro (2008: 404,1 Mio. Euro), dies entspricht einem Wachstum von 3,6 %. Die Bilanzsumme im Konzern wurde um 8,9 % auf 1,6 Mrd. Euro (2008: 1,47 Mrd. Euro) erhöht. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EGT) beträgt 2009 18,0 Mio. Euro.

Ausblick 2010

Für 2010 ist erneut ein Wachstum über dem Branchenschnitt geplant, wobei in allen Sparten Produktinnovationen eingeführt werden. *„Allen voran bietet die Merkur Versicherung seit wenigen Tagen ein europaweit einzigartiges Produkt in der Kernsparte Gesundheitsvorsorge an und bereits jetzt ist ein enormes Interesse von*

Kunden und Maklerpartnern festzustellen. Zusätzlich schaffen wir neue Arbeitsplätze und erweitern unser qualifiziertes Verkaufsberaterteam um 40 Kolleginnen und Kollegen in Österreich“, gibt Generaldirektor Kommerzialrat Alois Sundl einen Ausblick. „Auch auf Konzernebene setzen wir weiterhin auf dynamisches Wachstum. Dabei gilt es, in den nächsten Jahren unsere gute Positionierung weiter zu festigen und zu vertiefen. In Kroatien und Slowenien ist der Ausbau des angestellten Außendienstes ein wesentliches Ziel.“

Rückfragen richten Sie bitte an:

Mag. Michael Koller, Merkur Versicherung

Tel.: 0 31 6/80 34-23 77, michael.koller@merkur.at